

Begegnungen

Der gemeinsame Gemeindebrief der
Evangelisch-reformierten Kirchengemeinden
Bartrup, Bega, Alverdissen und Sonneborn

Ausgabe für

Alverdissen, Bartrup und Sonneborn

Ein Licht der Hoffnung anzünden



Nr. 84 / 12.2022 bis
2.2023

Weihnachten 2022

Aus dem Inhalt:

Heizung an! Aktion #wärmewinter _____ 6/7

Konzerte _____ 11 / 13 / 15

Sternsingeraktion _____ 12

Alle Gottesdienste _____ 18+19

Mitmachen beim Krippenspiel _____ 27 / 28

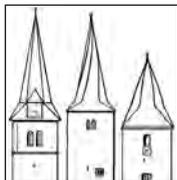
Inhaltsverzeichnis

Nachruf / Mitsingen _____	5
Pch Alverdissen / Mitarb. gesucht ____	6
#wärmewinter _____	7
Nachrichten aus den Gemeinden ____	8
Spendensammlungen Sonneborn ____	9
kita Alverdissen / Ständchenblasen _	10
Adventskonzert _____	11
Sternsinger _____	12
Konzert in Alverdissen _____	13
Faire Produkte _____	14
Konzert in Bega / Brot für die Welt ____	15
Adressen _____	16
Gottesdienste _____	18
Weihnachtsgeschichte _____	21
Weltgebetstag _____	22
Danksagungen _____	23
Kinder und Jugendarbeit _____	27
Stationen des Lebens _____	30
Wir danken _____	32
Alle Gruppen und Angebote _____	33
Zum Schluß _____	36

Impressum

"Begegnungen" wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinden Bartrup, Bega, Alverdissen und Sonneborn (Adressen: S.16f), von der Druckerei im Landeskirchenamt betreut und bei K2 in Lage gedruckt.

Redaktion: Elisabeth Brand, P. M. + P.in V. Keil, Detlef Schwedt,



V.i.S.d.P.: Für die Gesamtausgabe und für den Regionalteil Alverdissen, Bartrup + Sonneborn: P. M. Keil, Kellerstr. 4, 32683 Bartrup

Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie.

Jesaja 11,6

Monatsspruch Dezember 2022

Liebe Leserin, lieber Leser der Begegnungen!

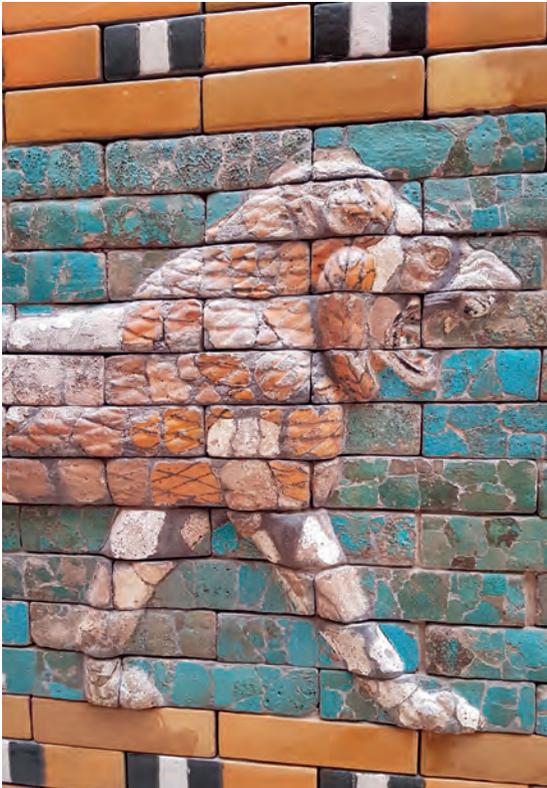
Wölfe, Löwen und Panther sind gefährliche Jäger. Allein der Anblick flößt uns Respekt ein. Gäbe es in unserer Gegend im Begatal noch Wölfe, ich würde den Wald nicht mehr betreten. Es wäre auch unwahrscheinlich, dass Lämmer und Kälber unbewacht auf den Weiden stehen.

Machthaber zu allen Zeiten nutzten die Ehrfurcht, die wir vor den gefährlichen Tieren empfinden für ihre Prachtentfaltung. Im Berliner Pergamon-Museum ist die Prachtstraße mit dem Ischtar Tor zu sehen. Es ist eines von insgesamt fünf Toren von Babylon, gelegen am Fluss Euphrat im heutigen Irak. Ein prachtvoller Löwe geht dem Besucher der Stadt entgegen. Die Menschen sollten von der Macht eingeschüchtert werden.

Ob die Verschleppten aus Israel dieses Tor sahen, ist ungewiss, aber möglich. Denn in unserem Monatsspruch zum Dezember wird deutlich:

Sie lassen sich nicht einschüchtern und nicht in Angst versetzen. Der Wolf wird beim Lamm Schutz finden. Gott kann die Verhältnisse verdrehen und die Welt auf den Kopf stellen.

Wie Jesajas Worte wohl auf diejeni-



gen gewirkt haben, die die Reliefs aus den Palästen Assurs kannten? Nachdem die Großmacht Babylon zerfallen war, trat Assyrien die Nachfolge an. Jetzt schmückten assyrische Könige ihre Flüre mit lebensgroßen Jagdszenen. Wer in den Thronsaal geführt wurde, dem demonstrierten sie so ihre Macht. Im Schaukampf erlegt der König den Löwen. Wer etwas Gefährliches tötet, ist aufgewertet und stark.

Der Löwe, den aber Jesaja beschreibt, hat sich niedergelassen, um mit dem

Kalb zu weiden – ganz ohne Gebrüll.

Machtdarstellung damals wie heute in den Prachträumen hat ihre Zeit, sie dient der Abschreckung. Großreiche kommen und zerfallen, die auf Macht setzen. Gott handelt anders.

Er muss sein Gegenüber nicht in Angst versetzen, um respektiert zu werden. Er kann ohne Angst gegnerische Kräfte zusammenführen.

Wie nötig ist diese Kraft in diesen Monaten. Mir kommt es so vor, als würde unsere Welt aus den Fugen gehoben. Wo wir glaubten, uns auf sicherem Boden zu befinden, begann er zu wanken. Unsere Unsicherheit nimmt zu. Mächte haben ihre Krallen gezeigt, wie wilde Tiere: Löwen, Panther und Wölfe können jederzeit aufspringen und gefährlich werden.

Bei Gott geht das anders, er kann jedem Wesen – ob Mensch oder Tier – auf dieser Welt zu seinem Lebensrecht verhelfen. Keiner muss dem anderen sein Lebensrecht absprechen, um selbst zu überleben.

Ich bin mir dessen bewusst, dass Wölfe sich weiter von Fleisch ernähren werden. Die Friedenvision des Jesaja hat Züge einer Fabel. Unter Menschen gibt es viele gefährliche Wölfe und Lämmer, die im Moment zerrissen werden. Es bleibt unsere Aufgabe, den Frieden nicht aufzugeben, damit die Menschen außer

Fotos: S. 3: Stadtmauer am Ischtartor (Babylon); Pergamonmuseum Berlin

S. 4: Assyrisches Relief Löwenjagd;ritisches Museum London; Beide Fotos: Keil



Gefahr geraten.

Lassen wir uns von den Machtdemonstrationen der Machthaber nicht einschüchtern: Gewalt darf nicht das Letzte sein. Friede unter den Menschen ist grundsätzlich möglich. Denn wir sind einig in der Sehnsucht nach Frieden. Diese Sehnsucht ist die gemeinsame Spur des Wirkens Gottes in uns allen. Das führt die verschiedenen Menschen zusammen. So hat es der Friedensdenker Nikolaus von Kues im 15. Jahrhundert gesagt, als er die Einheit aller Christinnen und Christen beschwor.

Die Adventszeit ist eine Zeit der Besinnung: Ohne Besinnung auf das Ziel des Friedens wird es uns nicht gelingen, ihn

zu finden. Wer die Vision des Jesaja in sein inneres Navi einträgt, kann zum Ziel kommen. Ich wünsche uns allen, dass wir auf dem Weg zu diesem Ziel wieder sicheren Boden unter den Füßen finden und zum Ziel kommen.

Eine gesegnete friedvolle Adventszeit wünscht Ihnen,
Ihre
Viktoria Keil



Trägst du mich, Herr, wenn ich müde werde, wenn ich in Not meine Kraft aufzehre. Führe mich, Herr, führ mich ans Ziel, mach mich bei dir ruhig und still. Schenk mir Flügel, die mich tragen, schenk mir Flügel heim zu dir, ganz, ganz nahe möchte ich bleiben, ganz, ganz nahe bist du mir, bist du mir.



Wir trauern um

Mirjam Rabenstein

***24.10.1946 †1.11.2022**

Mirjam Rabenstein hat an vielen Stellen unserer Gemeinde Zeichen gesetzt:

Mit dem Asylkreis hat sie Flüchtlinge nicht draußen vor der Tür stehen lassen.

Im Bibelkreis hat sie ihre kritische Stimme erhoben.

Für Musikgruppe Horizonte hat sie Fahrten nach Holland organisiert. Für unsere Gemeinden war sie als Vertrauensperson gegen sexuelle Gewalt tätig. Ihr Einsatz für Benachteiligte zeichnete sie aus. Wir sind dankbar für ihren starken Einsatz.

Wir sind mit ihrer Familie zusammen traurig und vertrauen darauf, dass Gott sie jetzt trägt.

Für den Kirchenvorstand: P.in.Viktoria Keil, Silke Teubner, Vorsitzende

Singen mit Horizonte

Dieses Jahr soll es wieder sein:

Das Advents- und Weihnachtsliedersingen für Kinder, Eltern, Großeltern und alle, die gern mit uns singen wollen.

In der Ev.-ref. Kirche Barntrop

Die Termine immer Mittwoch

30.11. / 7.12. / 14.12. / 21.12.

Zeit : 17.30 – 18 Uhr

Wir freuen uns auf euch!

Musikgruppe Horizonte

Mitsingen erwünscht!

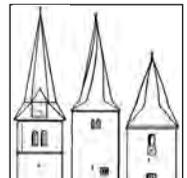
Wir wollen mit Abstand und Freude Adventslieder singen!

Posaunenchor und Singkreis unterstützen uns dabei:

Am 4. Advent (18.12.) um 15 Uhr treffen wir uns in der Kirche in Barntrop und hoffen auf Ihre Beteiligung.

Alle Stimmlagen sind herzlich willkommen. Es darf auch adventlich gebrummt werden.

P.in. V. Keil



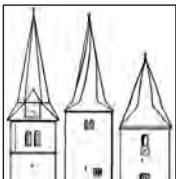
Probewochenende für das Adventskonzert

Hoch motiviert und mit viel Spaß und guter Laune traf sich der Posaunenchor Alverdissen am 5.+6. November zum Probewochenende anlässlich des Adventskonzerts am 3. Advent. Mit Sandro Hartung, dem neuen Chorleiter wurden die ausgesuchten Stücke intensiv geprobt. Der Schwerpunkt lag auf Artikulation, Dynamik und Zusammenspiel. Genügend Zeit einzelne Passagen der Stücke besonders herauszuarbeiten. Zwischendurch gab es Mittagessen, Kaffee und Kuchen und Gelegenheit zum fröhlichen Austausch.

Das intensive Proben verbessert Technik und Ansatz. Das Probewochenende wird zukünftig als fester Termin in die Jahresplanung berücksichtigt.

Der Posaunenchor freut sich das Ergebnis vieler Probestunden zu präsentieren und lädt hiermit ganz herzlich ein zum **Adventskonzert. Siehe S. 11**

Elisabeth
Brand



Mitarbeitende gesucht!

Für unser Projekt

#wärmewinter



suchen wir Freiwillige, die gerne ab und zu dort mitarbeiten wollen.

In der Regel wird eine hauptamtliche Person dabei sein.

Zu den Aufgaben gehören:

- Essen vorbereiten und ausgeben
- Kaffee und Tee kochen
- Mit den Gästen zusammensitzen
- ansprechbar sein und zuhören.

Wenn Sie Lust dazu haben, melden Sie sich bei uns.

Wir freuen uns auf das Projekt!

Pf.ehepaar Keil T. 4717



#wärme winter 

Wir machen für Sie die Heizung an: Barntrup, Gemeinde- haus Obere Str. 49



Montag + Mittwoch

14 - 18 Uhr

Offenes Café,
warme Mahlzeit,

Kuchen

Getränke,

Hausaufgabenecke

Spielen und

Gespräche



Für Jung und alt, für alle!

Von Dezember bis März

Essen 2 €; Kuchen 1 €; Getränke frei

FÜHLEN SIE SICH -LICH EINGELADEN!

Ev.-ref. Kirchengemeinde Barntrup, Obere Str. 49,
32683 Barntrup; Info: P. V.+M. Keil T. 4717
Das Angebot macht Pause zw. 23.12 und 8.1.2023

EKD

Evangelische Kirche
in Deutschland

Diakonie 
Deutschland

Herbstferienspiele

Dieses Jahr in den Herbstferienspielen haben wir etwas über Karl den Großen erfahren, wir haben schöne Sachen gebastelt, haben neue Freunde gefunden mit denen wir eine Woche zusammen lachen konnten.

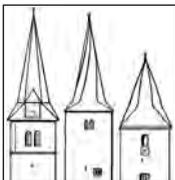
Wir haben nützliche Sachen gebastelt, die man auch weiter im Alltag benutzen kann, zum Beispiel haben wir



Seife selbst hergestellt. Wir haben Steine angemalt, die wir dann auch im Gottesdienst präsentiert haben. Wir haben die Steine aber nicht ohne Grund angemalt. Diese

Steine sollten zu Hoffungssteinen werden. Wir haben auf sie gemalt, was uns Mut macht (diese Steine mussten auch keine Meisterwerke werden). Wir haben für unsere Familie noch Einladungskarten zum Familiengottesdienst gebastelt. Den Kleineren, die noch nicht schreiben konnten, wurde beim Schreiben geholfen. Außerdem haben wir mal versucht Salzteigmünzen in mittelalterlichem Stil herzustellen.

Für diese Münzen haben wir uns dann noch einen Beutel gebastelt. Spielepausen zwischendurch durften auch nicht



fehlen. Hier war es egal welches Alter, ob Mädchen oder Junge, klein oder groß.

Alle hatten zusammen Spaß.

Pfarrhaus zu verkaufen

Der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Alverdisen hat beschlossen, das Pfarrhaus (Begaer Str. 5) zu verkaufen.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich im Gemeindebüro bei Herrn Wiehmann. Er leitet die Rückmeldungen an den Kirchenvorstand weiter.

Der Verkauf geschieht ohne Einschaltung eines Maklers.

Herzlichen Dank

Wir danken den Eheleuten Hagemann ganz herzlich für ihren jahrelangen, verlässlichen und präzisen Dienst in den Grünanlagen unserer Kirchengemeinde in Sonneborn!

Nun schreiben wir diese Dienste im Jahr 2023 neu aus und fragen alle Selbständigen, ob sie ein Angebot machen möchten: Unterhaltungspflege der Außenanlagen für den Friedhof an der Hauptstraße, Gemeindehaus Hauptstr.45 und der Kirche Hauptstr.68 in Sonneborn zu vergeben.

Sollten Sie an der Durchführung dieser Arbeiten interessiert sein, bitte wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen. Gerne als Mail oder telefonisch bis zum 10. Dezember.

Ev.-ref. Kirchengemeinde Sonneborn, Hauptstraße 45, 32683 Bartrup, einzureichen. p.v.keil@t-online.de, Telefon 05263/4717 oder k.schmidtpeter@t-online.de 05263/4498

Liebe Gemeindeglieder!

2021 und 2022 haben hat schon viele Sonneborner, manche Sonnebornerin eine Adventsspende gegeben!

Dafür möchten wir uns nochmal ganz herzlich bedanken! Insgesamt wurden 1.698 Euro gespendet:

- 205 Euro Gemeindebrief
- 50 Euro Kita Sonneborn
- 600 Euro für die Kirche
- 70 Euro Diakonie
- 240 Euro Heizung im Gemeindehaus,
- 210 Euro Posaunenchor
- 160 Euro für Bedürftige in Sonneborn
- 85 Euro Brot für die Welt
- 23 Euro für die Orgel

Alle Spenden wurden zweckgebunden verbraucht oder weitergeleitet.

Wie in jedem Jahr können Sie das auch mit einer Überweisung tun, die dann gleichzeitig bei der Steuererklärung als Spendenquittung gilt. Wichtig ist nur, dass der Zweck der Spende angegeben ist. Aus Umweltgründen werden keine Überweisungsträger mehr gedruckt.

Wir bitten Sie daher, Ihre Spende auf das Konto

DE 54 4765 0130 0042 0055 04

für den von Ihnen gewählten Zweck zu überweisen. Schreiben Sie bitte bei Verwendungszweck eine der folgenden Möglichkeiten:

1. Gemeindebrief
2. Kindergarten
3. Kirche
4. Diakonie

Das Spendenaufkommen wird wie immer im Gemeindebrief bekannt gegeben.

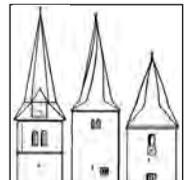
Wir danken Ihnen schon jetzt herzlich für Ihre Spende!



Altkleidersammlung in Sonneborn

Die Altkleidersammlung für Bethel beginnt am 23.1. und endet am 28.1.

Die Kleidersammelsäcke können ab Anfang Januar tagsüber im Eingangsbereich der Kirche, auf dem Regal links vom Eingang, abgeholt werden. Die Säcke können bis 28.1. im Carport Hauptstraße 47 (Pfarrhaus) abgegeben werden.



Kita Alverdissen

In der Kita Alverdissen werden aktuell 53 Kinder im Alter zwischen 0 und 6 Jahren betreut.

Die Anmeldefrist für das Jahr 2023/2024 läuft bis 20.12.

Sollten Sie Interesse an unserer Kita haben, können Sie uns gerne nach vorheriger Terminabsprache

(Tel. 05262/ 2192) besuchen.

Nähere Informationen zu uns finden Sie auch im Internet unter www.eben-ezer.de, Bereiche, Kindertageseinrichtungen.

Wir freuen uns Sie bald in unserer Kita begrüßen zu dürfen.

Susanne Hitch



Rainer Sturm_pixello.de

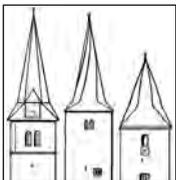
Schöne Töne auf Wunsch

Posaunenchor Sonneborn bringt wieder Ständchen!

Das neue Jahr steht vor der Tür und neue Pläne werden geschmiedet.

So möchte auch der Sonneborner Posaunenchor eine unterbrochene Tradition fortsetzen. Gern wollen wir den Geburtstagskindern auf Wunsch ein Ständchen bringen. Um unnötige Fahrten zu vermeiden wollen wir unseren Übungsabend am Dienstag bei Bedarf auf 18:45 Uhr vorverlegen und zum 80., 85. und weiteren Ehrentagen aufspielen. Die im Gemeindebrief bekannt gemachten Ehrentage werden wir abfragen alle anderen melden ihren Wunsch bitte an.

Kontaktperson: Hans Pollak, Am Wassergraben 15, Tel. 05263/1840



11. Dezember
Ev.-ref. Kirche Alverdissen

Beginn: 19.00 Uhr



ADVENTS konzert

Posaunenchor Alverdissen
Leitung: Sandro Hartung

Männergesangverein „Liederfreund“
Leitung: Peter Werpup

Organistin Claudia Wortmann

Gestaltung: Elisabeth Brand

Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine Spende für die musikalische Arbeit in unserer Kirchengemeinde

Liebe Sternsingerfreunde!

An dieser Stelle sagen Ihnen die Sternsinger und alle Begleiter einen ganz herzlichen Dank für Ihre Treue der vergangenen zwei Jahren, wo wir unsere Aktion nur „theoretisch“ durchführen konnten.

Es war überwältigend und mutmachend, wie Sie unsere Projekte für Kumari trotz Corona finanziell unterstützt haben.

Sicherlich liegt es auch daran, dass wir mit unseren Projekten für die Missionsstation in Kumari mit Pater Jaison über so viele Jahre mittlerweile wunderbare Dinge geschaffen haben, dank Ihrer treuen Unterstützung.

In diesem Jahr wollen wir ein bereits bekanntes Projekt aufgreifen:

Fahrräder für Kumari. Dieses Projekt hat so viel Positives in Kumari bewirkt, sodass es erneut auf Anfrage von der Mis-

sionsstation für die Sternsingeraktion 2023 aufgegriffen werden soll.

Von dem Sternsingergeld 2023 sollen wieder Fahrräder für die Schülerinnen und Schüler der Schule in Kumari angeschafft werden.

Viele Schulkinder haben einen sehr langen Schulweg. Öffentliche Busse fahren nur einmal am Tag in der Region.

Nun kommt der Wehrmutstropfen.

Die Anzahl unserer Sternsingerkinder hat sich stark dezimiert, sodass wir nicht mehr durch die Straßen ziehen können.

Daher gibt es im Januar 23 einen – Segen-to-go-

Voraussichtlich werden wir am Donnerstag, 05.01.2023 in Bartrup vor der Bäckerei Fröbrich 10.30 bis 12.30 Uhr

Samstag, 07.01.2023 in Dörentrup Rathausplatz 10.00-11.00 Uhr

in Humfeld Dorfplatz von 11.30-12.30

Uhr in Bartrup Parkplatz vor der kath. Kirche von 13.30 -15.30 Uhr sein und den Segen verteilen. Natürlich haben wir auch unsere Spendendosen dabei.

Wir freuen uns auf diese besondere Sternsingeraktion und grüßen Sie alle ganz herzlich.

Kinder, die gerne Sternsinger werden möchten können sich melden bei G. Patzelt 05263 29289 oder A. Tasche 05265-1099



Daniel Wahren & Sandra Lubos mit Band



Celtic Christmas

02.12.2022 19Uhr Einlass 18.30 Uhr

Freie Platzwahl

Ev. ref. Kirche Alverdissen

Eintritt 10€ Ermäßigt 6.- €

Vor und nach der Veranstaltung gibt es Getränke und Snacks,
beim Austausch mit dem Musikern.
Der Erlös aus der Bewirtung geht an den Freibadförderverein
Alverdissen e.V.

Tickets können reserviert werden unter
tickets@alverdissen.de oder 015209251439
sowie im Cafe 20 und im Gemeindebüro Alverdissen



Eine-Welt-Laden Alavanyo
Bruchstr. 2a | 32756 Detmold
Telefon 05231.3 26 59

www.eineweltladen-detmold.de

Di, Do, Sa 9.30 - 13.00 Uhr
Do, Fr 15.00 - 18.00 Uhr
Adventssamstage 9.30 - 16.00 Uhr



40 Jahre Eine-Welt-Laden Alavanyo 40 Jahre ehrenamtliche Arbeit

Das erste Fachgeschäft für Fairen Handel in Lippe wurde 1982 von Jugendlichen gegründet!!

„Erfahrungen während eines Aufenthalts in Ghana haben die Jugendlichen so beeindruckt, dass sie etwas tun wollten.“ So Christa Goeken, bereits seit vielen Jahren für den EWL maßgeblich ehrenamtlich tätig. „Sie haben während eines Workcamps in einem Handwerker- und Kleinbauerdorf in Alavanyo, Ghana, die Situation vor Ort kennengelernt.“ Alavanyo, übersetzt „Alles wird gut“, ist eine Region im Gebiet des Volta-Stausees in Ghana.

„Hilfe zur Selbsthilfe durch den Verkauf von fair gehandelten Lebensmitteln und Kunsthandwerk, die Idee zur Gründung eines Eine-Welt-Ladens war geboren!“, so Susanne Dilschmann.

Der Verkauf von fair gehandelten Lebensmitteln und Geschenkartikeln hat im Laufe der Jahre gute Gewinne eingefahren – dank der ehrenamtlichen Arbeit

vieler Mitarbeiter*innen. Die Spenden wurden an verschiedene Projekte, z.B. in Nepal, Alavanyo, Burkina Faso, aber auch an die Katastrophenhilfe Diakonie, Ärzte ohne Grenzen etc. weitergeleitet.

Auch in diesem Jahr sind zu Weihnachten wieder viele schöne Sachen im Angebot: Wollsa-chen, Gefilztes, Schals, Socken aus dem fairen Handel – gemäß dem diesjährigen Motto der Fairen Woche „Faire Kleidung“.

„Der Faire Handel – in diesen Zeiten mehr denn je dringend erforderlich!“



Celtic Christmas - Lieder aus Irland und Schottland

In der Adventszeit wird in der Kirche zu Bega ein außergewöhnliches Konzert zu hören sein. Daniel Wahren, Jazz- und Folkmusiker, trägt mit seiner Mittelalterfolkband „Seinerzeit“ irische und schottische Lieder vor.

Seit alter Zeit sind die irischen und schottischen Kelten begeisterte Sänger. Vor allem zu Weihnachten verbinden die Kelten die Christliche Botschaft mit ihren alten Sagen und tiefer Spiritualität. Das Bandprojekt „Celtic“ des Detmolder Musikers Daniel Wahren verarbeitet diese traditionellen keltischen Lieder mit modernen Anleihen. Die alten Melodien und Texte werden von Marta Hornik kraftvoll gesungen, von Geige (Mirjam Kyeck), Flöte (Hele-

na Joachim) und dem virtuosen Klavierspiel von Daniel Wahren begleitet. Sonja Göhmann (Gitarre) und Philipp Spalting (Bass) bilden das Fundament für diese Musik, die mal bitter ernst, mal liebevoll ironisch durch die Gefühlswelt der Iren und Schotten geht. Die keltischen Lieder sind zeitlos und ihre Tiefe und Lebensfreude berühren uns immer noch bis in die Gegenwart.

Daniel Wahren erfüllt sich mit „Celtic“ einen Herzenswunsch und vereint seine Lieblingslieder in diesem Programm. Das erste Album „Celtic“ erschien 2018, es folgte „Celtic Christmas“ (2020) und „Celtic Mythos“ (2021). Weitere Infos: www.danielwahren.com

Das Konzert findet statt am Sonntag, 18. Dezember, um 18 Uhr

Eintritt 10 €, Kinder bis 14 J. haben freien Eintritt

Liebe Gemeinde,

am 1. Advent eröffnen wir die 64. Aktion Brot für die Welt. Das Motto heißt Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Wir erbitten Ihre Kollekte bei mehreren Gottesdiensten für die Arbeit von Brot für die Welt z.B. für das Projekt durch den Projektpartner Christian Commission for Development in Bangladesch. Die Menschen in der Küstenregion des südasiatischen Landes müssen ihre Landwirtschaft an die sich schnell verändernden Bedingungen im Klimawandel anpassen. Damit sie sich weiter sicher selbst versorgen können, steht unsere Partnerorganisation den Menschen mit

Material, Ideen und Schulungen zur Seite und begleitet sie bei der Umstellung. Die Kollekte hilft dabei, diese Arbeit weiterzuführen. Advent bringt die Hoffnung auf den Weg. Wir sagen DANKE für Ihre Gabe!

Oder spenden sie direkt!

Helfen Sie helfen. Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODE1KDB

Brot
für die Welt

Adressen

Diakoniestation, 32694 Dörentrup, Poststraße 9; ☎ 05265 / 95 59 329

Elisenstift Humfeld: Bundesstr. 54, 32694 Dörentrup ☎ 05265/7370

Elisenstift Bartrup: Frettholz 13, 32683 Bartrup ☎ 05263 / 94660

Kostenlose Pflege + Demenzberatung des Elisenstiftes:

Hil-FEE, Mittelstr. 14d, 32683 Bartrup; ☎ 05263 - 9578544; Handy 0160-8984745

Beratung in Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensfragen: (mittwochs in Bartrup - Obere Str. 49), Jens Kersting; Anmeldung: ☎ 05231 / 99280

Hospizinitiative Extertal-Bartrup: ☎ 05262 – 995558

Tafel Ostlippe - Ausgabestelle Bartrup, Amselweg 1 (Haus der Begegnung) Ausgabe: montags ab 15.45 Uhr; Kontakt: P. M. Keil, ☎ 05263-4717

Ausgabestelle Dörentrup, Am Rathaus 2, 32694 Dörentrup; Ausgabe: dienstags ab 16 Uhr Kontakt: Ingrid Bruns, ☎ T05265/1527

Datenschutzbeauftragte der vier Kirchengemeinden: Swetlana Ottolin, Landeskirchenamt der Lippischen Landeskirche, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, ☎ 05231/976-866, mail: swetlana.ottolin@lippische-landeskirche.de

Für Sonneborn + Alverdissen

Pastorenehepaar Viktoria und Michael Keil, Kellerstr. 4, ☎ 05263-4717
Mail: p.v.keil@t-online.de bzw. p.m.keil@t-online.de

Vikar Christian Stock, Obere Str. 64 ☎ 0157 30 27 65 46

Kinder- und Jugendarbeit: Jugendreferentin Imke Streicher-Tietz, ☎ 0176-2742 9283, Mail: jugend@kirche-alverdissen.de

Sonneborn (☎ 05263 - ...)

Kirchenvorstandsvorsitzende:

Pfarrerin Viktoria Keil, Adresse s.o.

Kindergarten:

Leiterin: Sandra Dubbert ☎ 4535;
Mail: kita.sonneborn@eben-ezer.de

Gemeindebüro:

Dienstag 9.30-11.30 Uhr V. Keil;
Freitag 15.30-16.30 Uhr Daniela Dwelk,
Hauptstr. 45; ☎ 2727
Mail: ev.ref.sonneborn@t-online.de

Bankverbindung: Sparkasse Pb - Dt
IBAN: DE54 4765 0130 0042 0055 04

Küsterin für Kirche + Gemeindehaus:

Christina Schoppe ☎ privat 4586
☎ Gemeindehaus 955279

Alverdissen (☎ 05262 - ...)

Kirchenvorstandsvorsitzende:

Annegret Kehmeier, 32694 Dörentrup,
Teut 5, ☎ 3373

Kindertagesstätte: Leiterin: Susanne Hitch, Begaer Straße 1 ☎ 2192
mail: kita.alverdissen@eben-ezer.de

Gemeindebüro: Begaer Str.5a ☎1560
Mail: kg.alverdissen@t-online.de
Helmut Wiehmann Di- Do 9.30-12 Uhr;
Ute Müller; Fr. 10-12 Uhr (Mo, Di, Fr,
siehe Bartrup - Gemeindebüro)

Bankverbindung: Sparkasse Pb - Dt
IBAN: DE95 4765 0130 0001 0029 63

Küsterin: Carmen Rinne, Hintere Str.
20, ☎ 0170-1980446

Posaunenchor: Vorsitzender: Klaus Arens-Horning, Bodensiek 1, ☎ 3257

Barntrup (☎ 05263 - ...)

Pfarramt: Pastorenehepaar Viktoria und Michael Keil, Kellerstr. 4, ☎ 4717
Mail: p.v.keil@t-online.de
bzw. p.m.keil@t-online.de

Kirchenvorstandsvorsitzende:

Silke Teubner, Wienkestr. 27; ☎ 3869
Mail: sissi.teubner@t-online.de

Kinder + Jugendarbeit:

NN, ☎ 0160-91262888, Mail jugend@barntrupkg.de

Gemeindebüro: Ute Müller, Obere Str. 49; ☎ 4666; Mo 9.30-12 Uhr, Di 9-12 Uhr, Fr 15-18 Uhr

Mail: barntrupkg@t-online.de

Bankverbindung: Sparkasse Pb - Dt
IBAN: DE33 4765 0130 0042 0025 84

Küsterin: Claudia Kunoldt ☎ 1325

Kindertagesstätten:

Rote Schule, Leiterin: Anke Tran
☎ 2126 ☎ 956050

Mail: kita.rote.schule@eben-ezer.de

Im Kälbertal, Leiterin: Nicole Hoppmann
☎ 4833 ☎ 954224

Mail: kita.kaelbertal@eben-ezer.de

Organist für Bega und Barntrup:

Horst Rechenberger ☎ 1547

Vertrauensperson im Präventions- und Interventionskonzept zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt für die Kirchengemeinden Barntrup, Alverdisen und Sonneborn: **Zur Zeit nicht besetzt** - Hotline ☎ 05263/ 9576255

Internet Barntrup, Alverdisen und Sonneborn: www.barntrupkg.de

Internet Bega:
www.kirchengemeinde-bega.de

Bega (☎ 05263 - ...)

Pfarramt: Vertretung Pfr Rudolf Westerheide, Detmolder Weg 18, 32657 Lemgo ☎ 05261-77 307
rudolf.westerheide@lippische-landeskirche.de

Kirchenvorstandsvorsitzende:

Annelie Brandt von Lindau, Barntruper Str. 26 / Sommersell ☎ 95196,
Mail: bvl@kirche-bega.de

Kinder- und Jugendarbeit:

Jugendreferentin Johanna Müller,
☎ 0177-8333076,
Mail: jugend@kirche-bega.de

Gemeindebüro: Anke Mory,
Regine Zydek, Katzhagen 3, Bega;
Mo. - Fr. 9 bis 13 Uhr ☎ 3622 ☎ 8352
Mail: buero@kirche-bega.de
zydek@kirche-bega.de

Bankverbindung: Sparkasse Pb - Dt
IBAN: DE60 4765 0130 0042 0182 00

Küster: Andreas Höltke, Bega, Katzhagen 9 Tel.: 3219

Kindertagesstätten: "Sternschnuppe" in Bega, Katzhagen 3, ☎ 95 49 713
☎ 9549 734 Leitung: Ute Pozo Campos
Mail: kita.sternschnuppe@eben-ezer.de

"Himmelszelt" in Humfeld, Am Sportplatz 2, ☎ 05265 – 345 Fax 945901;
Leiterin Tanja Brand
Mail: kita.himmelszelt@eben-ezer.de

Friedhof Bega: Verwaltung Gemeinde Dörentrup ☎ 05265 / 739 -1479

Friedhof Selbeck: Verwaltung Kirchengemeinde Bega (s.o.)

Vertrauensperson im Präventions- und Interventionskonzept zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt für die Kirchengemeinde Bega: Frau Ingrid Mentzner
☎ 05265-7622

Gottesdienste vom 4. Dezember 2022 bis 5. März 2023

Wenn nicht anders angegeben, beginnen Gottesdienste in Bega, Alverdissen und Sonneborn

Symbol  = Taufe  = Abendmahl  = Posaunenchor  = Orgel

Datum	Bega (9.30 Uhr)	Barntrup
4.12.	R. Westerheide	C. Stock
11.12. 3. Advent	Humfeld: M. Keil	M. Keil; Predigt: B-Joy!  toma-Hetcheli a (stellvertr. Präses der N
18.12.	Barntrup 11 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst mit	
24.12. Heilig- abend	15.30 Uhr Kinderkirche; Kinderkirchteam Blaskapelle Humfeld 18 Uhr Christvesper mit Quempas R. Westerheide	14.30 Uhr Ki V. Keil + 18 Uhr Y
25.12. 1. Weih- nachten	6 Uhr Lichterkirche R. Westerheide	M. K
26.12.	10 Uhr Bega: Gemeinsamer Gottesdienst	
31.12. Silvester	 17 Uhr R. Westerheide 	17 Uhr Y
1.1. Neujahr	16 Uhr Sonneborn: Gemeindeha	
8.1.	9.30 Uhr Bega: Sternsingerdankgottesdienst R. Westerheide + Stern	
15.1.	Humfeld: R. Westerheide	V. K
22.1.	R. Westerheide	M. K
29.1.	I. Beverung	M. K
5.2.	Humfeld: R. Westerheide 	Vorstellung der
12.2.	R. Westerheide	V. K
19.2.	R. Westerheide	M. K
26.2.	C. Stock	C. Stock
3.3. Freitag	Weltgebetstag in Hillentrup	
5.3.	R. Westerheide 	M. K

Beginn um 9.30 Uhr und in Bartrup um 11 Uhr mit Orgelmusik.

Chor  = Musikgruppe Horizonte  = Kirchcafé

(11 Uhr)	Alverdissen (9.30 Uhr)	Sonneborn	Datum
Stock	 Sonneborn: V. Keil Bläsergottesdienst		4.12.
Pastorin Bertille Madi- aus dem Togo  (Norddeutschen Mission)	Alverdissen: 19 Uhr Konzertgottesdienst	 	11.12.
kurzen Liedpredigten V. Keil; M. Keil; R. Westerheide			18.12.
Kinderkirche Team  V. Keil 	Alverdissen. 15.30 Uhr Kinderkirche I. Streicher Tietz / M. Keil 18 Uhr C. Stock Sonneborn: 15.30 Uhr Kinderkirche C. Stock und Team 17 Uhr Christvesper M. Keil		24.12.
Keil	Alverdissen: 7 Uhr Lichterkirche M. Keil   Sonneborn: V. Keil		25.12.
Gottesdienst am 2. Weihnachtstag K. Hilker 			26.12.
V. Keil 	Alverdissen: 17 Uhr M. Keil 		31.12.
Wort: Kaffeetrinken mit Andacht V. Keil			1.1.
Singerteam	Alverdissen Gemeindehaus: G. Busse		8.1.
Keil		 Sonneborn: V. Keil	15.1.
Keil  	Alverdissen Gemeindehaus: M. Keil 		22.1.
Keil		Sonneborn: M. Keil	29.1.
Konfis V. Keil	Alverdissen Gemeindehaus: C. Stock		5.2.
Keil		Sonneborn: V. Keil	12.2.
Keil 	Alverdissen Gemeindehaus: M. Keil		19.2.
Stock		 Sonneborn: V. Keil	26.2.
Weltgebetstag in der kath. Kirche Bartrup			3.3.
Keil 	Alverdissen Gemeindehaus: M. Keil 		5.3.

Von Januar bis März finden die Gottesdienste in Alverdissen im Gemeindehaus statt.

Verkündigung im Elisenstift

alle 2 Wochen am Mittwoch:

16.00 Uhr Bartrup

16.45 Uhr Humfeld

Im Dezember

- 7.12. V. Keil
- 24.12. V. Keil Bartrup: 9.45 Uhr
Humfeld: 10.30 Uhr
- 31.12. V. Keil mit Abendmahl
Bartrup 9.45 Uhr Humfeld 10.30 Uhr

Im Januar

- 11.1. V. Keil
- 25.1. J. Deppermann

Im Februar

- 8.2. R. Westerheide
- 22.2. R. Westerheide

Andachten in der "Lippe Residenz Bartrup"

monatlich, am Mittwoch 16 Uhr

- 7.12. C. Stock
- 25.1. V. Keil
- 1.3. C. Stock

Kirche im Radio

Die tägliche Morgenandacht

WDR 2 5.50 bis 6 Uhr

WDR 3 7.50 bis 8 Uhr

WDR 4 8.55 bis 9 Uhr

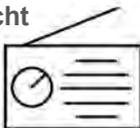
WDR 5 6.55 bis 7 Uhr (Mo-Fr)

WDR 5 7.55 bis 8 Uhr (Sa)

Jeden Sonntag Gottesdienst

WDR 5; 10 bis 11 Uhr

→ www.kirchezumhoeren.de



Kindergottesdienste

Die Krippenspiele werden in allen Kirchengemeinde geprobt

Infos findet man in diesem Heft.

Die Teams freuen sich über jedes Kind!



Friedensgebet

Jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr treffen wir uns in der Kirche in Bartrup.

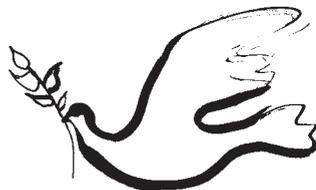
Wir wollen gemeinsam für den Frieden in der Welt beten, Stille erleben, über Gottes Wort nachdenken und mitten in der Woche einen Augenblick der Besinnung auf das Wesentliche haben.

Termine:

7.12.

1.2.

Sie sind herzlich eingeladen!



Die Weihnachtsgeschichte



ES BEGAB SICH ABER . . .

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der

Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS,
KAPITEL 2, VERSE 1-20

3. MÄRZ 2023 | WELTGEBETSTAG AUS TAIWAN

GLAUBE BEWEGT

Rund 180 Kilometer trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das Hightech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. Frauen aus dem kleinen Land Taiwan laden dazu ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: **„Glaube bewegt!“** **„Ich habe von eurem Glauben gehört“**, heißt es dazu im Bibeltext zu Epheser 1,15–19. Die Teilnehmenden werden hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was allen gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner zählenden Pazifikstaats ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Auf kleiner Fläche wechseln sich schroffe Gebirgszüge, sanfte Ebenen und Sandstrände ab. Über 100 kleine Korallen- und Vulkaninseln bieten einer reichen Flora und Fauna Lebensraum. Bis ins 16. Jahrhundert war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Dann ging die Insel durch die Hände westlicher Staaten sowie Chinas und Japans. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Nur etwa zwei Prozent der Bevölkerung gelten als Indigene.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.

Die meisten Taiwanerinnen und Taiwaner praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag.

WELTGEBETSTAG DER FRAUEN – DEUTSCHES KOMITEE E. V.



Das Titelbild zum Weltgebetstag 2023 stammt von der Künstlerin Hui-Wen Hsiao. Die Frauen auf dem Gemälde sitzen an einem Bach, beten still und blicken in die Dunkelheit. Trotz der Ungewissheit des Weges, der vor ihnen liegt, wissen sie, dass die Rettung durch Christus gekommen ist. Foto: World Day of Prayer International Committee, Inc.

Mehr Informationen: www.weltgebetstag.de



Renate Gladtfeld

geb. Salobir

†27. September 2022

Was bleibt, sind die Erinnerungen

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie:

Hermann Gladtfeld

Barntrup, im November 2022



Annemarie Schlue

geb. Trachte

† 31. Oktober 2022

Du bleibst in unseren Herzen.

Herzlichen Dank

möchten wir allen sagen die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Dietmar Schlue

Sabine Schlue

Sommersell, im Dezember 2022

Danksagungen

Sie können nach einem Familienfest oder einer Beerdigung eine Danksagung in "Begegnungen" veröffentlichen und erreichen damit viele Menschen von Vogtskamp in Dörentrup bis Sonneborn, von Sommersell bis Alverdisen!

Es gibt verschiedene Anzeigengrößen: Eine halbe, eine Drittel oder eine sechste Seite. Sondergrößen sind nach Absprache möglich.

Sie können die Danksagung individuell formulieren und Gestaltungselemente vorschlagen. Diese Bilder oder Grafiken müssen lizenzfrei sein.

Die Anzeigen kosten: 20 Euro für 1/6 Seite, 40 Euro für 1/3 Seite und 60 Euro für 1/2 Seite. Damit werden etwas mehr als die Druckkosten gedeckt. Es darf aber auch mehr sein!

Bitte wenden Sie sich an Ihr Gemeindebüro, wenn Sie eine Danksagung veröffentlichen wollen.

M. Keil



Mirjam Rabenstein

*24.10.1946

†01.11.2022

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Wir danken allen von Herzen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, die uns ihre Anteilnahme und tröstenden Worte in vielfältiger Weise entgegen brachten und gemeinsam mit uns von Mirjam Abschied nahmen.

**Werner Rabenstein
Heike und Monty mit Julian und Kilian
Joost und Annika mit Jonah, Malin und Jarne
Carsten und Silvia
Björn**



Adam Flock

† 2. September 2022

Das Schönste was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Herzlichen Dank

Möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Frau Pastorin Viktoria Keil und dem Bestattungshaus Biermann-Strate für die liebevolle Begleitung.

Uthe, Petra und Stefan Flock

Sonneborn, im Oktober 2022



Heidrun Greimeier

geb. Hupe

† 25. Oktober 2022

Wir hoffen, du bist längst, wo es schön für dich ist.
Und dass du an uns denkst,
denn wir denken an dich.

Herzlichen Dank

für die große, liebevolle und persönliche Anteilnahme.
Danke an Verwandte, Freunde, Nachbarn, Kollegen
und alle, die sie gern hatten.
Es ist schön zu spüren nicht allein zu sein.

Im Namen aller Angehörigen:

Hermann Greimeier

Timo und Tobias

Sonneborn, im Dezember 2022



Hildegard Fehlberg

geb. Lux

† 1. September 2022

In Liebe und Dankbarkeit
bewahren wir Dich in unseren Herzen.

Herzlichen Dank

möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem Eisenstift in
Bartrup, Frau Strate und Frau Pastorin Keil.

Dein Paul

Annemarie

Bartrup, im November 2022

Die Erinnerung ist das Fenster, durch das wir dich sehen können, wann immer wir wollen. (Clemens Brentano)

**Ingrid
Jürgensmeier**
geb. Hansmeier

* 01.04.1939

† 01.11.2022

Herzlichen Dank

... für tröstende Worte,
... einen Händedruck, wenn Worte fehlten,
... für die Anteilnahme und Spenden.

Im Namen aller Angehörigen:

H.-Henning und Susanne Jürgensmeier
Bega, im November 2022



Horst Niehage

*12.7.1933

† 15.11.2022

Leise bist du fortgegangen, jeden Tag ein kleines Stück,
alles hast du still ertragen bis zum letzten Augenblick.

In stiller Trauer, Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Deine Marianne

Frank und Birgit

Miriam, Lukas, Carolin, Tim

Monika und Horst

Alina, Mirco, Denise

Lemgo, im November 2022



Graphik: Pfeifer

DAS LEBEN ...

... wird erst kostbar, wenn wieder gewusst wird, wie zerbrechlich und dem Tod geweiht es ist. Der Tod braucht seinen Platz, in unseren Herzen, in unseren Gesprächen, in unserer Gesellschaft. Dann werden wir zum Leben zurückfinden.

NYREE HECKMANN

Krippenspiel in Alverdissen

Das lange Warten hat endlich ein Ende! Dieses Jahr gibt es endlich wieder ein Krippenspiel in Alverdissen.

Aber, dafür brauchen wir eure Hilfe! Wir suchen Kinder, die Lust haben, beim Krippenspiel am Heiligabend um 15.30 Uhr in der Kirche von Alverdissen mitzumachen.

Es gibt verschiedene Rollen mit viel und mit wenig Text. Auch einige Rollen ohne Text sind auch dabei. Und das Beste:

Alle können mitmachen, die Zeit haben, ein wenig Text auswendig lernen wollen und einige Male proben können.

Geprobt wird ab dem 1.12. in der Abenteuergemeinschaft immer donnerstags 16-18 Uhr im Gemeindehaus. Wir gehen dann zusammen in die Kirche und anschließend wieder zum Gemeindehaus zurück. Die Generalprobe ist am Freitag, den 23.12. um 10 Uhr.

Weitere Infos und Leitung: P. Michael Keil, 05263-4717 / Jugendreferentin Imke Streicher-Tietz, 0176-2742 9283

Wir freuen uns auf euch!

Krippenspiel in Barntrup

An Heiligabend wird endlich wieder das traditionelle Krippenspiel aufgeführt.

Wir suchen dich!

Hast du Lust mitzumachen?

Wir treffen uns

ab dem 4.12. jeden Sonntag in der Zeit von

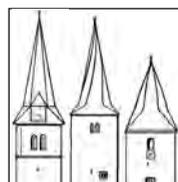
10.45 bis 12.15 Uhr im Gemeindehaus in der

Oberen Str. 49.

Wir freuen uns auf Dich!

Bitte melde Dich schnellstmöglich per Mail bei Danika Ortmeier an!

danika.b@freenet.de



ABENTEUER:

Donnerstag 16-18 Uhr im Gemeindehaus Alverdissen, Begaer Str. 5a

Leitung: Jugendreferentin Imke Streicher-Tietz und Team

Komm – Erleb was! Der Treff für Dich und Deine Freunde!

Ihr könnt zu einzelnen Abenteuern kommen, oder auch zu allen. Je nachdem wie ihr Zeit und Lust habt.

Leitung: Imke Streicher-Tietz und Team

Informationen: Telefon 0176-2742 9283 / jugend@kirche-alverdissen.de

Als Info für Abendteuergruppe und Time:Out:

Wir starten nach den Weihnachtsferien wieder am 12.1. zur gewohnten Zeit.

Auch in den Osterferien wird es etwas Spannendes für euch Kinder geben.

Was? Das verraten wir noch nicht.

Aber, im nächsten Gemeindebrief erfahrt ihr mehr. Versprochen!

Liebe Grüße, Imke

Kindergottesdienst-vorbereitung

Teamtreffen für Sonneborn, Gemeindehaus Hauptstr. 45

Dienstag, 18 Uhr



TIME:OUT:

Euer Jugendtreff in Alverdissen & Sonneborn

für Jugendliche ab 12 Jahre

Donnerstags, 18.30-20.30 Uhr,

Gemeindehaus Alverdissen in den **ungeraden** Wochen.

Gemeindehaus Sonneborn in den **geraden** Wochen.

Leitung: Jugendreferentin Imke Streicher-Tietz



Kindergottesdienst Sonneborn

Probetermine fürs Krippenspiel

Jeweils Sonntag 11 bis 12 Uhr
Treffpunkt Gemeindehaus

27.11., 4.12., 11.12. 18.12

24.12. Generalprobe Kirche

Leitung: Ilsegregt Kochsiek und Angela Müller





Der Leuchtturm leuchtet weiter!

Einmal im Monat, an einem Mittwoch von 18.30-20.30 Uhr wollen wir uns in

gemütlicher und offener Atmosphäre treffen, gemeinsam essen, ein kurzes Impulsreferat zu einem christlichen Thema hören und darüber (oder etwas anderes ...) ins Gespräch kommen.

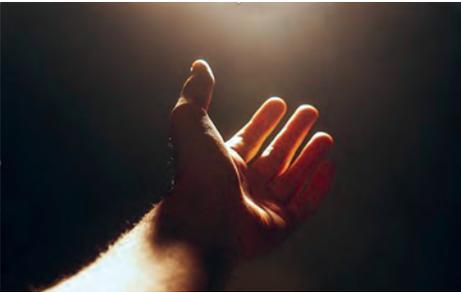
Wir treffen uns im Gemeindehaus Obere Straße 49.

Die nächsten Termine sind folgende: 14.12., 25.1.

Wir sind gespannt und freuen uns auf euch!

Eure Anna-Katharina Seidel und Imke Streicher-Tietz

Pray:Time und Prime:Time



Jeden Montag feiern wir in der Kirche unseren Jugendgottesdienst **Pray:Time** von, mit und für Jugendliche und natürlich auch für alle anderen. Für die **Pray:Time** haben wir uns zusammen folgende Themen überlegt.

17.10.-21.11.: Zuversicht

28.11.-19.12.: Advent

9.1.-20.2.: Mit Gott unterwegs

Im Anschluss an die **Pray:Time** geht es in den Jugenträumen mit der **Prime:Time** weiter.

Wenn ihr Fragen habt, dann schreibt mir einfach eine Nachricht oder ruft mich an.

Herzlichen Willkommen!

Madeleine Geuting und Imke Streicher-Tietz



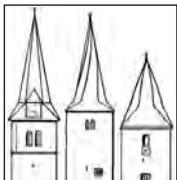


Geburtstage Alverdissen

[Redacted text block]

Geburtstage Sonneborn

[Redacted text block]



Wenn Ihr Geburtstag im Gemeindebrief erscheinen darf, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

[Redacted text block]



Taufen in Bartrup

[Redacted text block]



Trauungen in Bartrup

[Redacted text block]



[Redacted text block]



Beerdigungen in Alverdissen

[Redacted text block]

Beerdigungen in Bartrup

[Redacted text block]

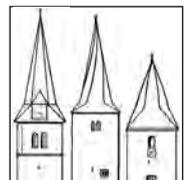
Beerdigungen in Sonneborn

[Redacted text block]

Seit dem Ewigkeitssonntag 2021 bis zum Ewigkeitssonntag 2022 verstarben in Sonneborn folgende Gemeindeglieder:

[Redacted list of names]

Wir haben Ihrer im Gottesdienst am Toten- bzw. Ewigkeitssonntag (20.11.) gedacht.



Klingelbeutelsammlungen

September	Kinderbibelwoche	372,32
Oktober	Kindergärten	417,58

Kollekten

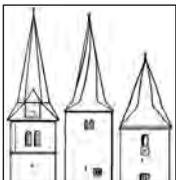
18.09.	EKD Diakonie Deutschl.	52,31
25.09.	Flüchtlingshilfe Lippe	193,85
2.10.	Brot für die Welt	94,88
9.10.	Norddt. Mission	19,90
16.10.	Diakonie Katastrophenhilfe	68,94
23.10.	Weltmission	69,04
30.10.	Lipp. Bibelgesellschaft	169,82
6.11.	Diakonie Katastrophenhilfe	64,93

Traukollekten

Kindergarten Rote Schule	190,50
Kindergarten Rote Schule	52,76
Kindergärten	105,92

Einzelspenden

Kirchgeld	263,34
Gemeindebrief	210,00
B-Joy!	168,00
Gemeindearbeit	380,00
Einzelbeihilfen	1.000,00
Tafel	710,00
Frauenarbeit	10,10



Kollekten

Dezember bis Februar

- 4.12. Partnerkirche Rumänien
- 11.12. Norddt. Mission
- 18.12. Aktuelle Notlagen
- 24.-31.12. Brot für die Welt
- 8.1.23 Orgelkids
- 15.1. Aktuelle Notlagen
- 22.1. Norddt. Mission
- 29.1. Bundesverband NS-Verfolgter
- 5.2. Partnerkirche Rumänien
- 12.2. ALZ Blomberg
- 19.2. Kirchl. Arbeit mit Flüchtlingen
- 26.2. Aktuelle Notlagen
- 5.3. EKD: Ökumene/Auslandsarbeit

DER
MENSCH, DER
GUTES WIRKT,
GLEICHT EINEM OBST-
GARTEN,

DER
VON DEN
FRÜCHTEN
GUTER WERKE
VOLL IST.

Hildegard
von Bingen

Geburtstagskaffeetrinken



jeweils 15 Uhr im örtlichen Gemeindehaus

Alverdissen: 13. Februar

Barntrup: 20. Februar

Sonneborn: 9. März

Das Geburtstagskaffee in Sonneborn wird in größerem Kreis gefeiert. Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass die Gemeinschaft mehr gefördert werden soll, die unter den Corona-Schutzverordnungen gelitten hat. Ab 1. Januar werden alle Sonneborner Gemeindeglieder ab 70 eingeladen, zum Geburtstagskaffee zusammen zu kommen, um einen schönen Nachmittag zu verbringen.

Geburtstagsständchen

Seit Oktober überbringt der Posaenchor Alverdissen wieder Geburtstagsständchen für die Gemeindeglieder zum 80., 85., 90. Geburtstag und danach jährlich. Die Ständchen finden donnerstags vor der Chorprobe statt. Die Termine werden vorher abgefragt oder melden Sie sich gerne unter:

Klaus Arens-Horning, Bodensiek 1,
Telefon: 05262-3257

Diakonischer Einsatz

Tafel Ostlippe - Ausgabestelle Barntrup

Ausgabe im Haus der Begegnung, Amselweg 1.

Die Ausgabe erfolgt in festgelegten Zeitfenstern mit je 10 Kund*innen zwischen 15.45 und 17.15 Uhr
Alle Kunden kommen im 14tägigen Rhythmus.



Kleiderstube

Kleiderstube der Ev.-ref. Kirchengemeinde Alverdissen, Schloßstr. 5

Öffnungszeiten:

Dienstag 15- 18 Uhr

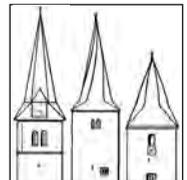
Kontakt: Gemeindebüro Alverdissen
05262/1560

Bildungsangebote

Bücherei

Die Bücherei im Gemeindehaus Alverdissen ist jeden 2. Donnerstag geöffnet. Jeweils 17-18 Uhr

Hier gibt es für jedes Alter eine schönen Auswahl an Büchern, auch einige neue und viele Bastel- und Sachbücher laden zum Stöbern ein. Die nächsten Termine: 8. Dezember und 12.1. / 26.1., 9.2. / 23.2.



Gemeinsam Bibel lesen

Bibelarbeit – total anders

Hauskreis, 18 Uhr

nächster Termin: steht noch nicht fest

Ansprechpartnerin: Heike Mondry von Dombrowski

Mail: Heike.MondryvonDombrowski@freenet.de

Eltern-Kind-Gruppe

„Die kleinen Strolche“

Donnerstag von 9.30 - 11 Uhr

im Gemeindehaus Obere Str.

Ansprechpartnerinnen:

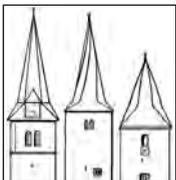
Angela Großmann, Delia Lutter



Zwergentreff

Neuer Termin: Mittwoch, 9.30-11 Uhr
im Gemeindehaus Alverdissen, Begaer Str. 5a

Ansprechpartnerin: Katharina Budde
Tel.: 05262 - 9946470



Musikgruppen

Singkreis Barntrop

dienstags 18-19 Uhr; Gemeindehaus
Obere Str. Leitung: Annemete Hein

Musikgruppe „Horizonte“

mittwochs 18.15 -19.15 Uhr; Gemeindehaus
Obere Str.

Leitung: Werner Rabenstein / Heike
Mondry von Dombrowski

Posaunenchor

Posaunenchor Alverdissen

Donnerstag 20 Uhr, Gemeindehaus Alverdissen; Leitung: Sandro Hartung

Posaunenchor Barntrop

donnerstags 19 - 21 Uhr; Gemeindehaus
Obere Str.

Leitung: Evelyn Wrede / Hermann Köller

CVJM Posaunenchor Sonneborn

Dienstag, 19.30 Uhr, Gemeindehaus
Sonneborn; Leitung: Christian Wächter

B-Joy!

Zu „Sing'n swing“ trifft man sich
Dienstags um 19.30 bis 21.30 Uhr im
gemeindehaus Obere Str.

Leitung: Uwe Rottkamp, Gunter Seidel

Infos: www.b-joy.net

Treffpunkte

Gemeindetreff

mittwochs 9.30-11 Uhr im Gemeindehaus Obere Str.; Leitung: P. M. Keil

21.12. Adventsfeier

18.1. Zur Jahreslosung 2023

15.2. Weltgebetstagland Tawain

Frauentreff

montags, 20 Uhr; Gemeindehaus Obere Str. zu den verabredeten Terminen

Ansprechpartnerin: Danika Ortmeier, Silke Teubner und Elke Urbschat

Klönkreis Sonneborn

Donnerstag, 15-17 Uhr 15 Uhr im Gemeindehaus .

Termine: 8.12. Adventsfeier

Im Januar findet kein Klönkreis statt.

2.2.

Ansprechpartnerinnen: Frau Gisela Volmert, Frau Renate Blome

Gemeindekreis

letzter Mittwoch im Monat 15 Uhr
Gemeindehaus Alverdissen

Leitung: P. M. Keil

25.1. Zur Jahresloung 2023

22.2. Weltgebetstagsland Taiwan

Klönkreis Alverdissen

jeweils 2. Mittwoch im Monat, 15 Uhr
Gemeindehaus Alverdissen

Das Kränzchen

mittwochs, 15 Uhr; im Gemeindehaus Obere Str. Leitung: P.in Keil

25.1. Neujahrstreffen

22.2. Weltgebetstag aus Taiwan

29.3. Fotos von Edda Linke aus dem Kurpark in Bad Pyrmont

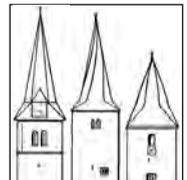
Kreativkiste

Bastelabend für alle zwischen 15-99 Jahren aus allen vier Gemeinden!

Im Jugendraum des Gemeindehauses Obere Str.

19.1., 23.2., 30.3., 27.4.

Leitung: Angela Großmann und Claudia Kunoldt





Du bist ein Gott,

der mich sieht.

Genesis 16,13

Jahreslosung 2023

Foto: Lotz